



Take-off

Liebe Leserinnen und Leser

Themenwechsel. Bei der General Aviation hat sich im Jahr 2010 einiges getan: Das 2. GA-Forum des Bazls vom 5. November in Bern zeigte auf, dass es besser ist, den Dialog zu suchen, als die Faust im Sack zu machen. Nachdem sich im Jahr 2009 Unzufriedene um Stefan Freudiger zu organisieren begannen, reagierten die grossen Verbände AeCS und Aerosuisse zunächst mit Zurückhaltung, wie der damalige Schriftverkehr aufzeigt. Die Kritik der Basis an der Reguliererei, den Gebühren und am Bazl generell war massiv. Andere Verbände – wie zum Beispiel die AOPA, der SHA und der VSF – erkannten den Handlungsbedarf; so kam es am 2. Dezember 2009 zu einer grossen Aussprache aller wichtigen Exponenten und Verbänden mit dem Bazl (1. GA-Forum). In der Folge wurden gemischte Arbeitsgruppen in mehreren Teilbereichen eingesetzt, die ihre Ergebnisse nun präsentierten. Jetzt kann man feststellen, dass sowohl das Bundesamt für Zivilluftfahrt, als auch die «andere» Seite einen Dialog pflegen, der der gesamten General Aviation nur förderlich ist. Auch der Aerosuisse-Präsident, Paul Kurrus, fasste nach dem Forum zufrieden zusammen, «dass ein grundlegender Wandel in der Zusammenarbeit festgestellt werden kann.» Das verheisst uns viel Gutes für das kommende Jahr!

Mit dieser Cockpit-Ausgabe begrüssen wir einen neuen Kolumnisten: Der Swiss-Pilot Tobias Mattle führt die monatliche Kolumne «Your Captain speaking...» weiter. Welcome on board, Tobias!

Ich wünsche unseren Leserinnen und Lesern ein spannendes und erfolgreiches neues Jahr!